



Neue Luzerner Zeitung AG
6002 Luzern
041/ 429 51 51
www.neue-lz.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 84'358
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 571.16
Abo-Nr.: 1003992
Seite: 21
Fläche: 41'152 mm²

Hotel Montana

Fast 400 wollten Probeschläfer werden

Mit Schnarchgeräuschen bewarben sich die Leute, um drei Nächte in den neuen Suiten probezuschlafen. Gewonnen hat am Ende eine Prinzessin.

«Das Probeschlafen war schlichtweg hinreissend und ein einzigartiges Erlebnis», schwärmt Melanie Pfändler (22). Zusammen mit ihrer Begleitung durfte sie erstmals eine der sechs neuen Penthouse-Spa-Suiten testen, die das Art-déco-Hotel Montana, Luzern, zu seinem diesjährigen hundertsten Geburtstag gebaut hat. Dafür hatte das Hotel eigens per Stelleninserat in der Zeitung einen «Suiten-Sleeper» gesucht. «Wir haben insgesamt 376 Online-Bewerbungen erhalten, davon sogar 17 mit Schnarchgeräu-



«Das Probeschlafen war ein einzigartiges Erlebnis.»

MELANIE PFÄNDLER,
PROBESCHLÄFERIN

schen», sagt Patric Vogel, Leiter Marketing & Sales des Hotels Montana.

Ein Märchen wird wahr

Am Ende fiel der Entscheid auf Melanie Pfändler. Sie hatte die fünfköpfige Jury der Geschäftsleitung mit ihrem Bewerbungsdossier «Prinzessin auf der Erbse» überzeugt. «Für mich ist im wahrsten Sinne des Wortes ein Märchen wahr geworden», sagt Pfändler, die drei Nächte in den neuen Suiten verbringen darf. Im Gegensatz zu den anderen Bewerbern hat sie eine Audio-Datei mit Vogelgezwitscher eingesandt: «Schliesslich



Hoteldirektor Fritz Erni in einer der neuen Penthouse-Spa-Suiten des Art-déco-Hotels Montana in Luzern.

BILD PIUS AMREIN



Neue Luzerner Zeitung AG
6002 Luzern
041/ 429 51 51
www.neue-lz.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 84'358
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 571.16
Abo-Nr.: 1003992
Seite: 21
Fläche: 41'152 mm²

schnarcht eine Prinzessin ja nicht», sagt die 22-Jährige.

Umbau für 3 Millionen Franken

Nach dem Baubeginn Anfang Januar entstanden in fünfeinhalb Monaten unter der Leitung der Architekten Guido Henzmann und Peter Hummel im Dachgeschoss des Hotels sechs neue Penthouse-Spa-Suiten. Für den 6. Stock entwickelten die Architekten dabei eine adaptierte Stilrichtung, die sie als «Art déco Avantgarde» bezeichnen. Die Suiten verfügen nicht nur über Dampfkabinen, Sauna und eigene Whirlpools unter freiem Himmel, sondern duften auch speziell: In Zusammenarbeit mit dem Duftexperten René Lanz wurde speziell für das «Montana» das Konzept «Welt der Düfte» entwickelt. «Über das Belüftungssystem in der eigenen Suite hat der Gast so die Möglichkeit, seine Suite mit einem selbst gewählten Duft zu versehen und dessen Intensität über ein lokales Steuersystem im Bad selbst zu regulieren», sagt Hoteldirektor Fritz Erni. Insgesamt hat der Umbau 3 Millionen Franken gekostet.

«Die neuen Penthouse-Spa-Suiten richten sich an Gäste ab 35 Jahren, die Spass an Wellness und Spa haben und Luzern gerne einmal anders erleben möchten», sagt Erni über das Zielpublikum. Die neuen Penthouse-Spa-Suiten sind ab dem 18. Juni verfügbar und kosten zwischen 675 und 975 Franken pro Nacht.

ANDREAS HÜGI
stadt@neue-lz.ch